

Uranium Energy Corp. bedient sich einer Optimierungsstrategie zur Ausrichtung der Tätigkeiten auf herrschende Marktbedingungen

05.09.2013 | [DGAP](#)

- Um nach der Nuklearkatastrophe in Fukushima weiter mit einer starken Bilanz auf dem Uranmarkt aufwarten zu können, auf dem der Kassakurs für Uran derzeit um 50 % gesunken ist und der sich derzeit auf einem Sieben-Jahres-Tief befindet, hat die Geschäftsführung Maßnahmen ergriffen, um die Tätigkeiten des Unternehmens fortlaufend zu optimieren. Die langfristigen Fundamentaldaten des Uranmarkts bleiben im Aufwärtstrend; das Unternehmen wiederum ist gerade dabei, die Prioritäten seiner ISR-Projekte in Süd-Texas entsprechend auszugestalten und an die derzeit niedrigen Preise anzupassen, während gleichzeitig der Grundbesitz hin zu einer verstärkten Produktion weiterentwickelt wird, falls sich der Sektor wieder erholen sollte.

- Für das ISR-Projekt Goliad liegen nun alle notwendigen Genehmigungen vor, sodass nun anhand der bereits im Vorfeld in Auftrag gegebenen Verarbeitungsanlagen, mit deren Lieferung voraussichtlich Ende November 2013 zu rechnen ist, die Produktion weiter vorangetrieben werden kann. Das Projekt liegt kostenmäßig im budgetierten Rahmen, während die Produktion so geplant wurde, dass sie noch im aktuellen Geschäftsjahr betriebsbereit sein wird.

- Weitere Investitionsaufwendungen für die Produktionsbrunnenfelder des Palangana-Projekts werden bis auf weiteres aufgeschoben. Die Produktionsbereiche 1, 2 und 3 werden mit niedrigeren Geschwindigkeiten arbeiten, um so für fortlaufende Einsatzbereitschaft zu sorgen und die Betriebskosten, einschließlich der Kosten für Stammpersonal und Auftragnehmer, decken zu können.

- Die Genehmigungen für die Produktionsbereiche 4 und 5 des Palangana-Projekts ebenso wie für den neu erschlossenen PB 6 machen ebenfalls Fortschritte. Ziel mit Blick auf den PB 4 ist es, alle notwendigen Genehmigungen zu erhalten und die Produktionsvorbereitungen so weit voranzutreiben, dass dieser Bereich noch im aktuellen Geschäftsjahr betriebsbereit sein wird.

- Die Projekt-Pipeline des Unternehmens in Süd-Texas wird weitere Fortschritte erzielen. Dies gilt insbesondere für das ISR-Projekt Burke Hollow, bei dem es sich um ein Erschließungsanlagegut höchster Priorität mit kurzfristiger Ressourcenabgrenzung und geplanten Erweiterungsbohrungen handelt. Mit der Einreichung der hierfür erforderlichen Produktionsgenehmigungen ist zielgemäß Anfang kommenden Jahres zu rechnen.

- Das Unternehmen verfügt über gute Voraussetzungen, um rasch etwaige Gelegenheiten ergreifen zu können, sollten sich solche ausgehend von den schwierigen Marktbedingungen bieten. Eine Optimierung des Portfolios könnte zudem mögliche Übernahmen und die Monetarisierung nicht zum Kerngeschäft gehörender Vermögenswerte umfassen.

5. September 2013, Corpus Christi, Texas - [Uranium Energy Corp.](#) (NYSE MKT: UEC, das 'Unternehmen' oder 'UEC') gibt bekannt, dass das Unternehmen infolge der derzeit auf dem Uranmarkt vorherrschenden Bedingungen prioritär Investitionsausgaben tätigen werde, um die zwei großen kurzfristigen Produktionsprojekte des Unternehmens in Süd-Texas, die ISR-Projekte Goliad und Burke Hollow, voranzutreiben. Ferner wolle man das Tempo der Investitionsausgaben sowie der Bergbautätigkeiten in der kleineren ISR-Uranmine des Palangana-Projekts herunterfahren, während gleichzeitig das Stammpersonal und die Auftragnehmer bestehen bleiben sollen.

Amir Adnani, Präsident und geschäftsführendes Vorstandsmitglied, hierzu: 'UEC hat umfangreiche Investitionen in unsere in Süd-Texas gelegene Produktionsinfrastruktur der sogenannten Speichenarchitektur getätigt. Unser Schwerpunkt soll nun darauf liegen, die Kostenstruktur des Palangana-Projekts insgesamt zu verbessern und die Produktionsbereiche 4, 5 und 6 des Projekts anlaufen zu lassen, sobald sich der Uranpreis wieder stabilisiert hat. In der Zwischenzeit werden wir unsere wichtigsten vorangetriebenen Maßnahmen hin zu einer Steigerung der kostengünstigen ISR-Produktion im Rahmen der Projekte Goliad und Burke Hollow abschließen. Nachdem die größte Ressourcengrundlage innerhalb unserer Projekt-Pipeline der sogenannten Speichenarchitektur gelegen ist, verdienen diese Projekte höchste Priorität.'

Herr Adnani weiter: 'Als Teil des Optimierungs- und Kostensenkungsprozesses sind wir aktuell dabei, die veranschlagten Explorationsausgaben hinsichtlich der gesamten Pipeline des Unternehmens an Uranprojekten einer genauen Analyse zu unterziehen - in Texas, Paraguay, Arizona, Colorado, New Mexico und Wyoming. Nach Abschluss dieser Maßnahmen werden wir dann über eine solidere Finanzlage verfügen, um inmitten des derzeitigen Marktabschwungs nach Gelegenheiten Ausschau halten zu können, unser Produktionsprofil zu schärfen. Vor dem Hintergrund des noch nie zuvor dagewesenen Umfangs an Bautätigkeiten mit Blick auf nukleare Anlagen, mit dem wir uns derzeit konfrontiert sehen, bereiten wir uns zurzeit auf ein erhebliches, langfristiges und kostengünstiges Wachstum vor, während gleichzeitig unsere kurzfristige finanzielle Flexibilität über den gesamten Rohstoffzyklus hinweg gewährleistet bleibt.'

Aktuelle Informationen zur Palangana-Mine

Als Folge der gegenwärtigen Bedingungen auf dem Uranmarkt hat das Unternehmen die Geschwindigkeit der Bergbautätigkeiten im Rahmen seiner Uranmine des ISR-Projekts Palangana heruntergefahren, um auf diese Weise einen Großteil der mit dem Projekt einhergehenden Betriebskosten decken zu können. Gleichzeitig bleiben das Stammpersonal und die Auftragnehmer bestehen, während die Mine wiederum in einem Stadium der vollständigen Betriebsbereitschaft verbleibt, sodass die Produktion schnell wieder hochgefahren werden kann, falls sich die Preise erneut stabilisieren sollten. Der Erhalt der Genehmigungen für die Produktionsbereiche 4 und 5 sowie den neu erschlossenen PB 6 schreiten nach Zeitplan voran, wobei das Ziel mit Blick auf den PB 4 darin besteht, alle notwendigen Genehmigungen zu erhalten und die Vorbereitungen so weit voranzutreiben, dass dieser Bereich noch im aktuellen Geschäftsjahr betriebsbereit sein wird.

Seit Anlauf der Produktion in der Palangana-Mine im November 2010 bis einschließlich zum 30. April 2013 hat das Unternehmen in drei Produktionsbereichen (PB 1, PB 2 und PB 3) 477.000 Pfund U₃O₈ produziert. Die derzeitige Ressourcenschätzung für das Palangana-Projekt wurde in einem technischen Bericht gemäß den Standards des NI 43-101 vorgestellt (der 'Bericht'), welcher von SRK Consulting ausgearbeitet wurde. Im Bericht wurde mit Stichtag zum 15. Januar 2010 von einer gesamten gemessenen und angegebenen Ressource im PB 1 sowie im PB 2 von 1.057.000 Pfund U₃O₈ mit einem Gehalt von 0,135 % berichtet. Darüber hinaus enthielt der Bericht eine Schätzung einer abgeleiteten Ressource mit insgesamt 1.154.000 Pfund U₃O₈ mit einem Gehalt von 0,176 % über sechs Explorationstrends hinweg.

Insgesamt hat das Unternehmen im Rahmen des Projekts 794 Löcher gebohrt, von denen 412 verrohrt und als Produktions- bzw. Überwachungsbohrungen genutzt wurden; bei den noch verbleibenden 382 Löcher wiederum handelte es sich um Explorations- bzw. Abgrenzungslöcher. Basierend auf diesen Bohrungen sowie als Teil des sich derzeit im Gange befindlichen Optimierungsprozesses des Palangana-Projekts plant das Unternehmen nun, im Anschluss an die technische Bewertung die Ressourcenerklärung auf den neuesten Stand zu bringen.

Aktuelle Informationen zu den ISR-Projekten Goliad und Burke Hollow

Im Anschluss an den Abschluss der Kreditfazilität in Höhe von 20 Millionen Dollar im Juli 2013 ist das Unternehmen nun kapitalkräftig genug, um sein ISR-Projekt Goliad weiter voranzutreiben, während es gleichzeitig über eine bessere finanzielle Flexibilität verfügt, um trotz der schwierigen Marktbedingungen im Rahmen seines ISR-Projekts Burke Hollow weiter Fortschritte zu erzielen.

Der Goliad-Standort wurde geräumt und alle erforderlichen Genehmigungen wurden erteilt. Zudem wurden alle wichtigen Ionenaustauscher bestellt, mit deren Lieferung Ende November 2013 zu rechnen sein wird. Ferner wurde auch die Deponie-Bohranlage bereits vollständig eingerichtet und die Umspannstationen für die Stromverteilung sind ebenfalls vor Ort für das gesamte Projekt vorhanden. Zudem hat das Unternehmen mit der Arbeit zur Ausgestaltung des Produktionsbereichs 2 des Goliad-Projekts begonnen. Das Projekt liegt kostenmäßig im budgetierten Rahmen, während die Produktion so geplant wurde, dass sie noch im aktuellen Geschäftsjahr betriebsbereit sein wird.

Burke Hollow in Süd-Texas ist von allen Projekten des Unternehmens das Vorkonstruktionsprojekt mit der höchsten Prioritätsstufe. Das Team sammelt derzeit Informationen, anhand derer dann bis Anfang 2014 bei der Behörde für Umweltqualität in Texas (Texas Commission on Environmental Quality) die Anträge für den Erhalt der Bergbaugenehmigung sowie der Lizenz für den Umgang mit radioaktivem Material eingereicht werden sollen.

Bis zum heutigen Tag wurden lediglich 30 % des Landpakets des Burke-Hollow-Projekts erschlossen. Daher schmiedet das Unternehmen derzeit Pläne für ein 80 Löcher umfassendes Abgrenzungs- und Erweiterungsbohrprogramm. Kernbohrungen, Bottle-Roll-Tests und metallurgische Analysen werden zusammen mit einem aktualisierten NI-43-101-Bericht für Burke Hollow noch folgen.

Über Uranium Energy Corp.:

Uranium Energy Corp. ist eine in den USA ansässige Uran-Produktions-, Erschließungs- und Explorationsgesellschaft, die das neueste Uranbergwerk Nordamerikas betreibt. Die vollständig lizenzierte und zugelassene Hobson-Verarbeitungsanlage ist der Mittelpunkt all ihrer Projekte im südlichen Texas, einschließlich dem Palangana-In-Situ-Rückgewinnungsprojekt und dem Goliad-In-Situ-Rückgewinnungsprojekt, für das die Bergbauzulassung vergeben wurde und das sich im Bau befindet. Die Tätigkeiten von UEC werden von Fachpersonal geleitet, das in seiner Branche über ausgezeichnete Kenntnisse verfügt, welche über Jahrzehnte durch praktische Erfahrung in den zentralen Elementen der Uranexploration bzw. -erschließung und dem Uran-Bergbau gewonnen wurden.

Ansprechpartner Nordamerika:

Investor Relations, Uranium Energy Corp.:
Gebührenfrei: (866) 748-1030
Fax: (361) 888-5041
E-Mail: info@uraniumenergy.com

Börseninformationen:

NYSE-AMEX: UEC
Kürzel an der Frankfurter Börse: U6Z
WKN: AØJDRR
ISN: US916896103

Safe Harbor Statement

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Tatsachen sind sämtliche Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, zukunftsgerichtete Aussagen in Übereinstimmung mit der Verwendung dieses Begriffs in den geltenden amerikanischen und kanadischen Gesetzen. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Vorhersagen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von derzeit noch nicht bestimmbarer Mengen und Annahmen der Geschäftsleitung basieren. Sämtliche anderen Aussagen, die Erörterungen über Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Ziele, Vermutungen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen ausdrücken oder beinhalten (oft, aber nicht immer durch Worte oder Ausdrücke wie 'erwartet' oder 'erwartet nicht', 'wird erwartet', 'geht davon aus' oder 'geht nicht davon aus', 'plant', 'schätzt' oder 'beabsichtigt' zum Ausdruck gebracht oder durch Wortwahl wie: manche Aktivitäten, Ereignisse oder Ergebnisse 'können vielleicht', 'könnten', 'würden', 'werden möglicherweise', 'mögen' auftreten, erfolgen oder erreicht werden) sind keine Aussagen über historische Tatsachen und müssen daher als 'zukunftsgerichtete Aussagen' betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens sich wesentlich von etwaigen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder impliziert werden. Solche Risiken und anderen Faktoren umfassen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse der Erkundungstätigkeiten, Variationen im Hinblick auf die mit der Schätzung oder Umsetzung der Rohstoffvorkommen verbundenen zu Grunde liegenden Annahmen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die sich daraus ergebende Verwässerung durch die Beschaffung von Kapital über den Verkauf von Anteilen, durch Unfälle, durch Arbeitskämpfe und andere Risiken der Bergbaubranche, einschließlich unter anderem der Risiken im Zusammenhang mit der Umwelt, Verzögerungen bezüglich des Erhalts von Genehmigungen, Freigaben und Finanzierung von der Regierung oder bezüglich des Abschlusses der Erschließungs- und Bautätigkeiten, Streitigkeiten über Rechtsansprüche oder Ansprüche und Beschränkungen im Zusammenhang mit der Versicherungsdeckung. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu erkennen, durch die tatsächliche Aktivitäten, Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen Aktivitäten, Ereignissen oder Ergebnissen abweichen können, gibt es unter Umständen andere Faktoren, die dazu führen, dass Aktivitäten, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt sind. Es gibt keinerlei Garantie dafür, dass sich solche Aussagen als genau herausstellen werden, da sich die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in diesen Aussagen angenommenen Ergebnissen und Ereignissen unterscheiden könnten. Dementsprechend werden die Leser darauf hingewiesen, dass sie sich nicht unangemessen auf zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung und in allen anderen Dokumenten verlassen, auf die im Rahmen dieser Pressemitteilung verwiesen wird.

Bestimmte in dieser Pressemitteilung erörterte Angelegenheiten und zu gegebener Zeit von Vertretern des Unternehmens abgegebene mündliche Erklärungen können zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der amerikanischen Wertpapiervorschriften darstellen. Das Unternehmen ist zwar der Ansicht, dass die in derartigen zukunftsgerichteten Aussagen wiedergegebenen Erwartungen auf angemessenen Annahmen beruhen; es kann jedoch keine Zusicherung abgeben, dass seine Erwartungen tatsächlich erfüllt werden. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen gewissen Risiken Trends und Unwägbarkeiten, die dazu führen können, dass tatsächliche Ergebnisse wesentlich von den prognostizierten abweichen. Viele dieser Faktoren lassen sich durch das Unternehmen nicht lenken oder vorhersagen. Wichtige Faktoren, die zu einer wesentlichen Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse führen können und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, finden sich in den bei der Börsenaufsicht eingereichten Dokumenten des Unternehmens. Bezüglich der in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beansprucht das Unternehmen den im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthaltenen Safe-Harbor-Schutz für zukunftsgerichtete Aussagen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen zu aktualisieren oder zu ergänzen. Diese Pressemitteilung stellt kein Verkaufsangebot oder eine Anforderung eines Kaufangebots für Wertpapiere dar.

Hinweis an US-Investoren

Die in diesem Dokument erwähnten Mineralressourcen wurden nach Maßgabe der Definitionsstandards für Mineralressourcen des kanadischen Instituts für Bergbau, Metallurgie und Erdöl (Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum) (siehe NI 43-101) eingeschätzt und werden nicht den Richtlinien des Industry Guide 7 der US-amerikanischen Börsenaufsichtsbehörde (U.S. Securities and Exchange Commission, die 'SEC') gerecht. Außerdem sind die gemessenen Mineralressourcen, die angegebenen Mineralressourcen und die abgeleiteten Mineralressourcen zwar durch die Richtlinien in Kanada anerkannt und vorgesehen, sie sind aber innerhalb des Industry Guide 7 der US-amerikanischen Börsenaufsichtsbehörde keine definierten Begriffe und dürfen normalerweise nicht in Berichten und Erfassungserklärungen, die bei der SEC eingereicht wurden, verwendet werden. Dementsprechend haben wir sie in den Vereinigten Staaten nicht gemeldet. Investoren sollten daher nicht davon ausgehen, dass Teile der Mineralressourcen oder alle Mineralressourcen dieser Kategorien jemals in mineralische Reserven umgewandelt werden. Diese Begriffe gehen mit einer großen Unsicherheit in Bezug auf deren Existenz sowie großen Unsicherheiten in Bezug auf ihre wirtschaftliche und gesetzliche Machbarkeit einher. Insbesondere sollte beachtet werden, dass Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, keine nachweisbare wirtschaftliche Rentabilität besitzen. Man kann nicht davon ausgehen, dass alle gemessenen Mineralressourcen, angegebenen Mineralressourcen oder abgeleiteten Mineralressourcen oder Teile davon jemals in eine höhere Kategorie aufgewertet werden. Gemäß den kanadischen Regeln dürfen die Schätzungen von abgeleiteten Mineralressourcen nicht als Grundlage für Machbarkeitsstudien oder sonstige Wirtschaftlichkeitsstudien verwendet werden. Investoren sollten nicht davon ausgehen, dass Teile der dargelegten gemessenen Mineralressourcen, angegebenen Mineralressourcen oder abgeleiteten Mineralressourcen, auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wurde, wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar sind.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/44841--Uranium-Energy-Corp.-bedient-sich-einer-Optimierungsstrategie-zur-Ausrichtung-der-Taetigkeiten-auf-herrschende->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).